



**HSLU**

**Internationals Zertifikat für tapfer  
erworbeni 180 Credits**

---

*Hochschule Luzern - Technik und Architektur*



**HELU**

**Certificat international de  
passer des examens**

---

*Haute école de Lucerne - Technique et archi-  
tecture*

---

**Das Buechli ghört / Déliveré à**

**Immatrikulationsnummer**

**Numéro d'immatriculation**

## IMPRESSUM

---

### Redaktion

Hauptredaktorin:  
Flavia Achermann

weitere helfende Hände:

Daniela Gasser  
Dominik Märki  
Salome Siegenthaler  
Tina Salvisberg  
Kim Lieball  
Jessica Di Lanzo  
Majuran Chandrasegaran  
Svenja Birrer  
Olivier Hochstrasser  
Lukas Moser  
u.v.m.

Abschlussheft 2023 - Medizintechnik Hochschule Luzern  
1. Auflage  
Juni 2023

Copyright 2023 BioAcquire AG  
Buchdesign: Internationaler Impfausweis  
Druck: WIRMachenDRUCK Schweiz GmbH

HSLU

Das Werk ist in allen seinen Teilen urheberrechtlich geschützt.  
Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung, auch auszugsweise,  
nur mit schriftlicher Genehmigung der Autoren.

## INHALTSVERZEICHNIS

---

VORWORT	4-5
WIR STELLEN UNS VOR	6-17
DIE OBLIGATI MEME SIITE	18
FARBFÖTELI	19
UNSERE MIKROORGANISMEN	20-23
KLASSENFOTO	24-25
UNSERE MIKROORGANISMEN	26-27
WER HAT'S GESAGT	28
FUN FACTS	29
DIE OBLIGATI MEMES SIITE	30
FARBFÖTELI	31
FLIRTE UF „MEDTECHISCH“	32
FLIRTE UF „MEDTECHISCH“ - ERKLÄRUNGEN	33
WEISCH NO?	34
FARBFÖTELI	35
FRÜHZEITIG VERABSCHIEDET	36-37
ES CHAN NIE GNUEG MEMES GEH	38
VERSPRECHER	39
TESTE DEIN MEDTECH WISSEN	40-41
AUFLÖSUNG „WER HAT'S GESAGT“	42
AUFLÖSUNG „TESTE DEIN MEDTECH WISSEN“	43
MEDTECHSPIELI - HUERESÖHNLE	44-45
FARBFÖTELI	46
WIR SAGEN DANKE	47
INFORMATION FÜR ZUKÜNFTIGE INGENIEURE IM BEREICH MEDIZINTECHNIK	48

## 4 VORWORT

---

Mir ist die Ehre vorbestimmt, eine Einleitung zu verfassen. Zwei Wege führen mich in diesem Auftrag ans Ziel: Der zeitaufwändige und eher konventionelle Weg, gestützt auf Erfahrung, Bauchgefühl und Instinkt, oder der hochaktuelle artifizielle Weg, gestützt auf einem modernen maschinellen Algorithmus. Beide Lösungen biete ich Ihnen hiermit an und Sie entscheiden, welche Lösung Ihnen als Auftakt zum Heft besser gefällt. Doch egal wie Sie entscheiden, freuen Sie sich mit mir auf die Textbeiträge nach diesem Vorwort.

Ich wünsche allen Absolvierenden von Herzen alles Gute und viel Erfolg!





## 5 VORWORT

---

konventionell

Liebe Leserinnen, liebe Leser  
Hier präsentiert sich die langersehnte dritte Ausgabe der Abschlusszeitung des Studienganges Medizintechnik. Diesmal in besonderem Kleid, als gelber internationaler Impfausweis.

Pflichtbewusst versuche ich mich in der Dichtung eines passenden Prologes zum linguistischen Opus unserer Absolvent:innen. Gestützt auf die kleinere Formatierung des Heftes kommt der Auftrag mit einer neckischen Herausforderung: In der Kürze liegt die Würze, Herr Studiengangleiter! Verstehe, denn mal unter uns, wer will denn schon das Vorgeplänkel des Studiengangleiters lesen, wenn die nachfolgenden Seiten viel Aufheiterndes enthüllen? Also, kurzgefasst:

Was in diesem Heft «Seuche» und was «Gegenmittel» ist, weiss ich beim Schreiben dieser Einleitung nicht, aber ich erahne schon die Möglichkeiten, die den Autor:innen offenstehen. Aus diesem Grund warne ich Sie hiermit vorbeugend vor Infektionen, Risiken und Nebenwirkungen.

Haftungsausschluss: Die Beiträge entstammen von jungen Menschen, die länger unter Quarantäne gesetzt wurden. Unkontrollierbare Ausbrüche sind daher nicht vollends unwahrscheinlich.

Lassen wir uns also überraschen, wie viele Impfungen und Lach-Booster wir hier verpasst bekommen. Viel Spass beim Lesen!

Ihr Studiengangleiter, Angelo Marangi

artifizuell

Eingabe Studiengangleiter: Schreibe mir eine Einleitung zu einer Studierendenabschlusszeitung mit dem Thema Impfbüchlein

Herzlich willkommen zur Abschlusszeitung für Studierende!

In diesem Jahr möchten wir ein wichtiges Thema in den Fokus rücken: das Impfbüchlein. Die Covid-19-Pandemie hat uns alle vor grosse Herausforderungen gestellt und das Impfen wurde zu einem entscheidenden Instrument im Kampf gegen das Virus. Doch Impfungen spielen nicht nur in der aktuellen Situation eine wichtige Rolle, sondern sind auch für unser allgemeines Wohlbefinden und unsere Gesundheit von Bedeutung. In dieser Ausgabe der Abschlusszeitung möchten wir uns daher dem Impfbüchlein widmen, das für viele von uns ein wichtiger Begleiter im Leben ist. Wir werden uns mit verschiedenen Aspekten des Impfbüchleins beschäftigen und hoffen, dass unsere Artikel zur Aufklärung und Sensibilisierung beitragen können.

Eingabe Studiengangleiter:  
...gerne kürzer und witziger...

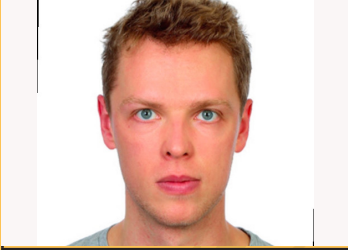

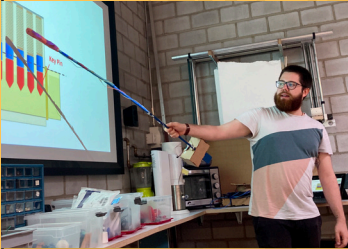

Willkommen zur Abschlusszeitung für Studierende! Dieses Jahr dreht sich alles um das Impfbüchlein - der beste Freund jedes hypochondrischen Studenten! Wir haben uns auf die Suche nach den lustigsten und skurrilsten Fakten rund um das Impfbüchlein gemacht und präsentieren sie euch in dieser Ausgabe. Also, lasst uns gemeinsam lachen und unser Immunsystem stärken!

Ihre artifizielle Intelligenz, ChatGPT

## WIR STELLEN UNS VOR / WE INTRODUCE OURSELVES

Name	Beschrieb
Alexander Hottinger	„s'Motörli muess immer laufe“ / wenn er Snacks debi hed, de sicher söttig wo luut knischeret bim Ässe / „de Chopf isch ebe ned nur zum strähle da“ / Crypto-König / hed sini Kaffitassli überall ide HSLU verteilt / „ja loooooogisch“ / „GUUUUUUT“
Livia Keller	eusi Livia usem Rhintl / Donnstig-Abig-Usgang isch bi ihre fix im Kaländer itreid / Anki-Spezialistin / „nemomo es Bio“ / nützt „de Bus hed Verspötig gha“ als Uusred fürs z'spaat id Schuel cho / „chunsch hüt au is Fitti, und morn is Spinning vorem Bouldere?“ / Ihri Sunnebrülle stah allne
Alejandro Villatoro	Meister-Schlossknacker / git gern Uskunft über halblegali Informatikhacks / ohni Kaffi gahd nüd / es gid kei Gossip wo er noni kennt / fragt ChatGPT ob er sini Hand is Ultraschallbad fürd Brüllereinigung dörf hebe / Druckt dehei Hand-Prothese / Stammhund vo AliExpress
Svenja Birrer	lieber es Schoggistängeli zum Zmittag als en Täller Spaghetti / gahd im Summer 2023 uf California go studiere für eis Semester / wenn sie ned am schaffe isch oder im Studium de gahd sie gern is Kühlevölk / Studiegangsbaby / Lacht immer, anderi Emotione gitts ned

# WIR STELLEN UNS VOR / WE INTRODUCE OURSELVES

Portrait	Lot. Nummer, Stempel
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU T&amp;A</p> <p><b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot: A E T 1 5 6 8 F A L R 4 9 6 F 0 0</p>
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU T&amp;A</p> <p><b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot: K G R I H 2 9 4 8 5 7 0 0 8 F J I 8 9</p>
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU T&amp;A</p> <p><b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot: G H D T E 2 0 4 8 5 0 2 0 1 0 3 8 J F</p>
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU T&amp;A</p> <p><b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot: D E I 3 9 5 8 1 4 9 6 0 5 9 0 1 K 9 0</p>

## WIR STELLEN UNS VOR / WE INTRODUCE OURSELVES

Name	Beschrieb
Meret Lüthi	me ghört ihres Lache vo wiit her / spielt i zwei Volleyball Teams mit / nimmt gern prophylaktisch 1g Dafalgan / hed e Vorliebi für de Gemma/ ihre nächscht Nachbar wohnt gfüht im übernächste Dorf / beschützt ihri Hühner vor hungrige, agriffsluschtige Vögel
Jessica Di Lanzo	eusi Jessy vom Tuogau / Optikerin (und wehe du putzisch dini Brülle mitem T-Shirt) / tsch tsch tsch tschessiga / bi Arduino Codes kennt sie sich etz uus / „susch hemmo Striit“ / die schönschte Notize uf de Vorläsigsfolie hed d'Jessy / führt au mit de Winterjagge
Salome Siegenthaler	Salo oder Säli / hed en Pilot als Fründ / gahd gern underem Semester id Ferie / chund gern vorbereitet id Schuel / sie hed die HSLU-wiit beste Zämfassige gmacht / Drama-Queen / „wenigstens schiint d'Sunne“ / liebt Senioreusfluggruppe im Pändelverkehr / Werbeverantwortlich im Bereich Poster
Flavia Achermann	1.60m gross und bestahd druuf / hed für alles en Abchürzig au wenn s'richtige Wort chürzer wär / unterstricht Ussage gern mit Grüesch / hed immer es Köfferli voll Medis debi und git chostelosi Beratig für alli Liide / designt näbeschuelisch Logos für jedi WhatsApp-Gruppe / chan au nur mit GIFs kommuniziere

## WIR STELLEN UNS VOR / WE INTRODUCE OURSELVES

Portrait	Lot. Nummer, Stempel
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU T&amp;A</p> <p><b>HSLU Hochschule Luzern</b></p> <p>Lot.: ACT1568FALR496F00</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p>
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU T&amp;A</p> <p><b>HSLU Hochschule Luzern</b></p> <p>Lot.: FKPK394860JFOEHD00</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p>
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU T&amp;A</p> <p><b>HSLU Hochschule Luzern</b></p> <p>Lot.: 38FLIDFS458</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p>
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU T&amp;A</p> <p><b>HSLU Hochschule Luzern</b></p> <p>Lot.: FIEH5948375PHSLE000</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p>

## WIR STELLEN UNS VOR / WE INTRODUCE OURSELVES

Name	Beschrieb
Dario Renggli	wohnt in Eibu, das isch näbe Baubu / schreckt ned devor zruugg, diräkt vode Fasnacht id Blockwuuche z'stürchle / isch wienes schwarzes Loch für Alkohol / bruchsch es Dokumänt wo all Folie vom Semester zämegfitzt sind? - Frag de Dario / „heiss“ heisst bim Dario uf spanisch „hotto“
Tina Salvisberg	stolzi Bärnerin / die Person wos gschafft hed Excel zum überlaste bringe / ihri Wohnig isch etzt voll vo Wackelauge / hed scho usgrächnet wenn sie ihri Schulde abzahlt hed / sie würd au nur füre Kaffi ide Elefant-Bar id Schuel cho / Kahoot-Profi / bi IT-Problem streckschere eifach de Labtop here, sie findet denn scho eh Lösig
Tobias Zraggen	Bandmitglied / wird eines Tages wältberühmt mit sinere Band / stolze Ürner / Bundesrichter Zraggen / sis Hus isch ein Monet nach sim IHzug abgfacklet / benutzt de Conditionner vo sinere Fründin ohni z frage / schiebt gern eh ruhigi Chugle / im Militär tueter so als obsen ned gäbt
Kim Lieball	Gaht sitt 8 Jahr is Kickboxe / hed immer perfekt agmalti Fingernägel / schaffet fürd Securitas im ÖV / setzt sich jedes Jahr bide Studiengangssprechersitzige für d'Fraue-WC-Misslag ade T&A ih / chaufft sich etz denn en Klappstuehl für in Unterricht / het en Armee vo Würmer / die wo Konversatione am lebe bhaltet

WIR STELLEN UNS VOR / WE INTRODUCE OURSELVES

Portrait	Lot. Nummer, Stempel
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU T&amp;A</p> <p><b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot.: K I R O 6 9 4 8 3 0 F J G I G 3 0 0</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p>
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU T&amp;A</p> <p><b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot.: A L D O E I H 9 6 4 0 3 F J I 9 5 0</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p>
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU T&amp;A</p> <p><b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot.: E I F U 5 8 3 9 F H R U 9 4 0 3 9 4 R 9</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p>
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU T&amp;A</p> <p><b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot.: D E A F H T U 6 8 5 7 4 I F J G 8 0 1</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p>







## WIR STELLEN UNS VOR / WE INTRODUCE OURSELVES

Name	Beschrieb
Florian von Reding	isch gfühlt scho sit ewigs Studänt ade HSLU / maximali Aweseheitsziit liid bi ihm bi 2 Lektione pro Tag, nach de grosse Pause isch er meistens furt / ohni Cafe Latte High Protein lauft bi ihm nüd / sin Chleiderstil isch „Vorstelliggspräch“
Dominik Märki	uf ILIAS heder am Afang usgseh wiene Schwerverbrächer / euses Mathi Genie / s‘montiere vo Lego Teili muess er nochli üebe / Head of Testing / hed die bescht Mitbewohnerin uf de Wält (sponsored post) / nimmt gern Hushaltstipps entgä / zuekünftige Pizzameister?
Daniela Gasser	stolzi Obwaldnerin / isch für eis Semester ide USA gsi / startet d‘HSLU mit schulterlange Haar und ändet sie mit gfühlt bodelange Ängelshaar / in PDP sind ihre Sicherige durebrönnt / „das stimmt gaar niid, / vo ihre bechunnsch d Fründschaftsahfrage per Mail
Pascal Tschümperlin	wenn eine ghörsch id Tastatur hämmere im Unterricht isches de Pascal / hed jedes Programmierproblem im PDP2 chönne löse / chönt au en Tüürsteher sii / Tee- Influencer, mit <i>pascal20</i> bechunnsch 20% Rabatt uf die nächschi Bstellig / Het kes Wärmeempfinde und o im Winter nume es T-Shirt ah



WIR STELLEN UNS VOR / WE INTRODUCE OURSELVES

Portrait	Lot. Nummer, Stempel
	<p><b>TA.MT.2001</b>            Vaccine HSLU T&amp;A  <b>HSLU Hochschule Luzern</b>            Lot.: <u>KDIE448375FHSLE000</u>  <i>H. Euse</i></p>
	<p><b>TA.MT.2001</b>            Vaccine HSLU T&amp;A  <b>HSLU Hochschule Luzern</b>            Lot.: <u>KDIE45949JGILE001</u>  <i>T. S.</i></p>
	<p><b>TA.MT.2001</b>            Vaccine HSLU T&amp;A  <b>HSLU Hochschule Luzern</b>            Lot.: <u>HDIE45DKET795840</u>  <i>T. S.</i></p>
	<p><b>TA.MT.2001</b>            Vaccine HSLU T&amp;A  <b>HSLU Hochschule Luzern</b>            Lot.: <u>DKEIGHTT6959042K</u>  <i>H. Euse</i></p>

## WIR STELLEN UNS VOR / WE INTRODUCE OURSELVES

Name	Beschrieb
Olivier Hochstrasser	würd am liebste jede Tag ide Ufschütti go grilliere / zu siine Liideschafte ghöred Beer Pong und Organ seziere / Vogelliebhaber / drängt Dozierendi mit siine uusklüglete Frage id Egge / gaht im Winter in See go bade/ Kuschelkönig, egal eb wettsch oder ned (de Dominik hett das aber mega gern)
Eva Lütschg	die geboreni Physiotherapeutin / diskutiert gern mit Orthopäde über Therapiemöglichkeiten bi Knochebrüch oder Bänderriss / hed die absoluti Lösig fürd Umwältproblem / ihri Escape-Room Skills sind top-notch / „Ungeziefer = Mensch“ / hett ihres Pferd und Hünd lieber als Mensche (vorallem Babys gönd garned) / Studiegangveteran
Majuran Chandrasegaran	hed bi Präsentatione immer vollgschribni Voci-Chärtli debi / Potterhead / „ Er het nie gseit um welli Ziit Ahweseheitspflicht isch“ / hesch schomal sis Spotify-Profilbild gseh? / de loyalsti Student vo PR+G / de wo sich ned ellei trout zspat in Unterricht inezlaufe / wenner chan hilfter eim bi jedem Problemlü
Lukas Moser	„Grüezi“ / sini Zämefassige sind in Handschrift gefühlt Arial 3 gschribe / hett mit sim Huere-söhnle Ahgebot de Klassezemehalt massgeblich prägt (Spielregle uf Siite 44) / hed sini Games und sini private Termine im Trello planet / wennd Fotis gsehsch vo ahfangs Studium erchennschen ned wieder / Gentle Giant

WIR STELLEN UNS VOR / WE INTRODUCE OURSELVES

Portrait	Lot. Nummer, Stempel
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU</p> <p><b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot.: <del>HIEKD039490</del> 98DKEI</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p>
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU</p> <p><b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot.: LKDTE958080FORJ04</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p>
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU</p> <p><b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot.: <del>WO1960483KFJGT04090</del></p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p>
	<p>TA.MT.2001 Vaccine HSLU T&amp;A</p> <p><b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot.: LDOEJ5930580FORJ04</p> <p><i>[Handwritten signature]</i></p>

## WIR STELLEN UNS VOR / WE INTRODUCE OURSELVES

Name	Beschrieb
Saranda Krasniqi	ihre gheied bide Infoaläss amig d'Auge zue / Esch entewder bi de WI's oder bim schaffe/ Chont sie i Unterricht, denn mindestens 5min zpot und deför top gstylt / Ihres Alter richtig izschätze isch erfolgslos/
Nicola Fellmann	Wennnd ihn lieb fragsch bechunnsch vilicht eh gratis Beratig im Ochsnersport / Pendlet scho sitt vier Jahr uf Horw / Gstresst hemmeren nie gseh, er nimmt s Studium vermuetlich au die nächste paar Semester gmüetlich, er hett schliesslich no paar Pfllichmodul z belegge / chliini Pfadigoofe hetter im Griff / isch sitt neustem Bierpongkönig
David Fenner	zieht game em schlafe ide Nacht vor / verwächslet s'Pult meistens mitem Bett / egal wie lang me füre Bachelor hed, hauptsach es sind ned meh als 21 ECTs pro Semester/ wenn er ned grad am lerne isch findetmer en sicher ih de Chlätterhalle oder am shoppe/ Hauptsach d Sunne schint ned z fest, susch blibter lieber dehei

WIR STELLEN UNS VOR / WE INTRODUCE OURSELVES

Portrait	Lot. Nummer, Stempel
	<p>TA.MT.2001  Vaccine HSLU  <b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot.: DKE LGU58493HFR1392</p>
	<p>TA.MT.2001  Vaccine HSLU  <b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot.: DKE LGU58493HFR1392</p>
	<p>TA.MT.2001  Vaccine HSLU  <b>HSLU</b> Hochschule Luzern</p> <p>Lot.: TEFHR13940GJITH321</p>

HSLU

# DIE OBLIGATI MEME SIITE

Wennd ober de Mensa ufs Fraue-WC gasch und gnau wennd uf de Schüssle sitzisch löscht s'Liecht ab



Wenn sich d'Salome eimal pro Wuche überleid, ad PH zwächslle.





# FARBFÖTELI



Willsch es Eihorn sii?  
Keis Problem, schopp der einfach en Apple  
Pan under d'Chappe und scho bisches.

## UNSERE MIKROORGANISMEN / OUR MICROBES

Name	morphologische Kategorisierung
Dr. Franziska Mattle	immer zügig unterwegs / Chatzemami / sie isch s'Chrischtchindli / hed ihri Doktorarbet über Schimpanse in Südamerika gmacht und det bereits ersti Verhaltensmuster über Studierendendi chönne sammeln / „Sprechen Sie mit dem Modulverantwortlichen (sie isch Modulverantwortlich)
Dr. Angelo Marrangi	Davon träumt er nachts: Jede vo sine Studierende wird Produktemanager / Beantwortet sinii Frage i de Frag selber / Schöpft jedes Feature vo Ilias us / chönt dier alles vom Tauche verzelle, wennd willsch / Besser als jobs.ch
Sandra Mendez	Vollbluet Mami / Nachfolgerin vom Silvan als „Mädchen für alles“ / junggeblieben und für alles z'ha / hed Flugangst aber das haltet sie ned uf / schickt gern Mails mitem Verteiler / wirbt gern fürs Social Modul
Sandro Di Labio	vor de Kamera heder ned usgseh wie en 2m Maa / ISO 13485 isch sini Bible / Wenn er chönti, würd er in Graphe und Abbildige spreche / hett eus sogar bi trochene Theme zum Lache bracht / folgt immer am neuste Sneaker-Trend / Flip-Chart-Picasso







## UNSERE MIKROORGANISMEN / OUR MICROBES

Befallsrisiko	1.5x vergrößert
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Oberassistentin</li> <li>• Kontext 1</li> <li>• Anatomie 1 &amp; 2</li> <li>• Ethik</li> <li>• BAT Präsentationen mit Ex-ternen</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Studiengangsleitung</li> <li>• Produktmanagement</li> <li>• Kontext 1</li> <li>• BAT Präsentationen mit Ex-ternen</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Social Modul</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Qualitätsmanagement + Zulassung</li> <li>• Gastvorlesung in Med PMG</li> </ul>	

## UNSERE MIKROORGANISMEN / OUR MICROBES

Name	morphologische Kategorisierung
Samuel Tanner	Mir werded nie vergesse, dass er mal voll parat gsi isch / investiert meh Ziit id Unterrichts-vorbereitig als jede ander Dozent / het Onlineunterricht genau so doof gfunde wied Studente (vor allem wenn er en Frag stellt und niemert antwortet :D)
Dr. Christina Giger	Studiegangs-Sunneschiin / wemmer sie gseht denn im Labor / Mami vo zwei Chind / sie isch au scho füre Studentin ghalte worde will sie jung usgseht / nüt bringt sie us de Rueh / wenn sie ufem Campus trifftsch het sie immer es Lächle uf de Lippe
Prof. Dr. Roger Abächerli	„Alles wo sie über mich ghört hend, stimmt“/ bi de Testat-Punkte-Vergabe benutzt er randint(0:3) / het für jedi Situation es Fallbii-spiel us sim Läbe / meh weiss bis hüt no nid was d’Lösige vu Übige, Testat oder Probe-prüefig sind / Wenn meh nid in Unterricht gäht verpasst meh en MedTech Ikone
Prof. Dr. Silvio Di Nardo	ISO 14791 isch sini Schlaflektüre / Nach de Prüefig hesch de Krampf vum Lebe ide Hand vom Schriibe / Ohni Risiko Matrix und Risk Manager wird kei Entscheidig troffe / ih sim Unterricht hemmer gseh dass au Medtechgrät ned über alles er habe sind / I sim Unterricht denked alli Männer sie chönted en Baum fälle

## UNSERE MIKROORGANISMEN / OUR MICROBES

Befallsrisiko	1.5x vergrößert
<ul style="list-style-type: none"><li>• Zellbiologie</li><li>• Anatomie 1 &amp; 2</li><li>• Gastvorlesung Med PRO</li></ul>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Zellbiologie</li><li>• Chemie</li><li>• Anatomie 1 &amp; 2</li><li>• Labor Blockwoche</li></ul>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Biosignalverarbeitung</li><li>• Medizinprodukte-Entwicklung Grundlagen</li><li>• Medizintechnik Projekt</li></ul>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Medizintechnik Einführung</li><li>• Risikomanagement von Medizinprodukten</li></ul>	





vordere Reihe v.l.n.r.: Flavia, Jessica, Salome, Daniela, Livia, Tina, Kim, Pascal





hintere Reihe v.l.n.r.: David, Majuran, Dominik, Lukas, Eva, Olivier, Tobias,  
Dario, Nicola

## UNSERE MIKROORGANISMEN / OUR MICROBES

Name	morphologische Kategorisierung
Prof. Dr. Fabian Ille	«Ist es zu kompliziert oder langweil ich euch» (Es war nie langweilig) / sin Namensvetter isch en begabte Snowboarder (Instagram: @fabianille) / chund gern mitem Cap a Zwüschepräsentatione und im Azug und Krawatte a Swiss Medtech Kongress / wennd kein Unterricht meh wettsch stellschem eifach eh Frag
Dr. Florian Kehl	Vu de NASA zu de HSLU (wo isch denn die Rakete falsch abboge?) / mer findeden jedes Semester imne neue Modul / sin Lebeslauf isch en Flex / Er lebt de Traum vo jedem Ingenieur-Student / packt gern Memes id Vorlesigsunterlage
Dr. Margit Widmann	kännt d'MDR und d'ISO-13485 Wort für Wort uswändig / hat bi SRF Fernsehluft gschnupperet / chas ned verstah, wieso d'Swissmedic Atemschutzmaske us China zueglah hed / In Verkehr bringen nicht gleich Zulassen / am beste weisch scho vor em Unterricht all Norme und holschder eh Lupe
Dr. Marcel Uhr	Miteme breite Grinse: „Ich bin nur Biologe“ / Brennt für d Gebrauchstauglichkeit / undercover als SBB Mitarbeiter unterwägs / Orell Füssli söll ich nachem 300 Mio Button frage / für en Hallway Test leid er au mal es z'groses Hemdli ah, wenss sii muess / kennt all Tipps und Tricks für Befragige

## UNSERE MIKROORGANISMEN / OUR MICROBES

Befallsrisiko	1.5x vergrößert
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Chemie</li> <li>• Anatomie 1 &amp; 2</li> <li>• Medical Journal Club</li> <li>• Krankenhausinformatik</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zellbiologie</li> <li>• Anatomie 1 &amp; 2</li> <li>• Physik 1 &amp; 2</li> <li>• Werkstoffkunde 2</li> <li>• wahrscheinlich no meh, mir hende Überblick verlore</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Qualitätsmanagement + Zulassung</li> <li>• Gastauftritt in Med PRO</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gebrauchstauglichkeit (Usability)</li> </ul>	

## WER HAT'S GESAGT

1. Ich habe einen grossen Fragenkatalog für die MEP.  
Antwort: \_\_\_\_\_
2. E Zitronepressi für 80 Stutz. Mini Muetter chauff immer so tüürs Züüg, han immer Angst das mis Erbe devo flüügt.  
Antwort: \_\_\_\_\_
3. Also chönted eigentlich all Ussage richtig sii, je nach dem wiemers interpretiert oder? -Ja. - Also d'Ussag 4 isch ja eh falsch oder?  
Antwort: \_\_\_\_\_
4. Ein Kamel ist die Forschungsethik.  
Antwort: \_\_\_\_\_
5. Kommen wir zum Thema Korrosion - aber das behandeln wir nur oberflächlich.  
Antwort: \_\_\_\_\_
6. Wie macht man ein MRI kinderfreundlich? - Die Kinder narkotisieren.  
Antwort: \_\_\_\_\_
7. Size does not matter - aber hier machts nen Unterschied.  
Antwort: \_\_\_\_\_
8. Wie erklärt mer en Umwandlig vomne periodische Signal ine komplexi Fourier-Reihe? - Es isch eifach e hoch alles und de no es j dezue.  
Antwort: \_\_\_\_\_
9. Urheberrechte, Freunde des Downloads  
Antwort: \_\_\_\_\_
10. Bei Herr Abächerli darf man mit voller Kraft in die Scheisse springen. Er wird bewerten, wie weit der Sprung war, wie gut er war und sagt am Schluss was Sie am Sprung verbessern können.  
Antwort: \_\_\_\_\_



## FUN FACTS

---

1. Ein Knochen bricht in den meisten Fällen  $45^\circ$  zum Knochenachse weil das Hauptgleitsystem bei  $45^\circ$  liegt.
2. Der DNA Unterschied zwischen Pudel und Wolf liegt bei 1%.
3. Der Mensch hat ca. 5 Liter Blut, welches unter anderem aus 25 Billionen Erythrozyten (roten Blutkörperchen) besteht. Pro Tag werden ca. 200 Milliarden EC's produziert, welche eine Lebensdauer von 120 Tagen haben. Die Gesamtoberfläche beträgt 3000 Quadratmeter und sie können insgesamt 1 l Sauerstoff binden.
4. Durch die Zellatmung werden pro Tag ca. 3dl Wasser produziert.
5. Wenn man spricht versprüht man ca. 2.5 mikroskopische Tropfen Spucke bei jedem Wort.
6. Eine Bündner Nusstorte liefert einem gleich viel Energie wie die Energie, die entsteht wenn 1 Liter Benzin verbrennt wird. Das sind unglaubliche  $32.2 \text{ MJ} = 32'9195 \text{ kJ}$ .
7. Der Hörbereich des Menschen beträgt 20 bis 20'0000 Hz. Töne mit 4000 Hz hören wir am besten.
8. Die Retina besitzt 7 Millionen Zapfen (für Farben) und 120 Mio Stäbchen (für hell/dunkel). Die Axone bündeln sich im blinden Fleck zum Sehnerv.
9. Menschen, die in einem weichen Sessel sitzen, sind kompromissbereiter als diejenigen welche auf einem harten Stuhl sitzen.
10. Während den Sparmassnahmen wurden in der HSLU alle Warmwasserhähne abgeschraubt und abgestellt, ausser im Innenarchitekturtrakt, dort lief das warme Wasser noch einwandfrei.
11. Eine Gelenkentzündung wird als Arthritis bezeichnet, während Arterielle Entzündungen als Arteriitis bezeichnet werden.
12. Wenn du fufem WC wettsch usem Fenster luege gahsch eifach im Trakt 2 Stock F ih die letzt Kabine.

# DIE OBLIGATI MEMES SIITE

**Wennd 10 Wuche ah de BAT  
gschaffet hesch und denn alles  
muesch ändere**



made with mematic

Machen Sie die Gruppenarbeit bitte mit  
Ihrem Sitznachbar.  
Ok.



**TEAM**



**TOLL EIN ANDERER MACHTS**

made with mematic

**De Dominik wenn er de Flavia zueluegt  
wie sie ihri Mathe-Ufgabe löst**



**MARANGI**

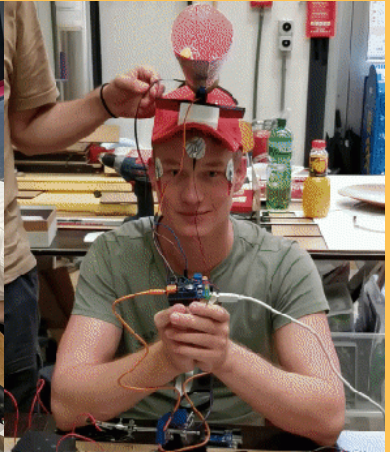
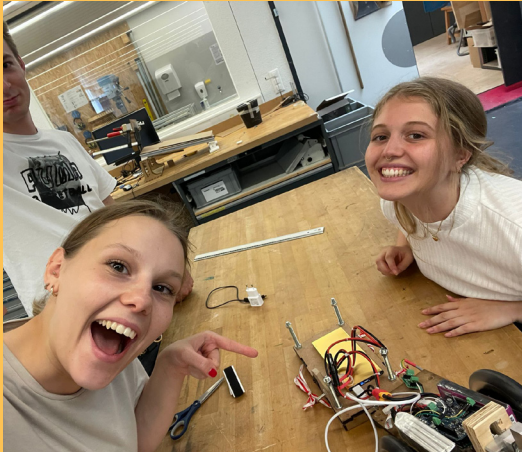


I bet he's thinking about  
other women

Hoffentlich  
bechömet's d Stell als PM



# FARBFÖTELI



## FLIRTE UF „MEDTECHISCH“



Die Erklärung zu den unglaublichen Flirttipps findest du auf der nächsten Seite

1

Darf ich dich mal  
auditieren?

2

Deine Iris ist schön  
pigmentiert!

3

Dein Anblick ver-  
ursacht bei mir  
Tachykardie.

4

Du bist so einzigartig  
und fällst aus der  
Norm: bei einem Audit  
wärs du ein Major.

5

Deine schöne Lenden-  
lordose ist mir gleich  
aufgefallen.

6

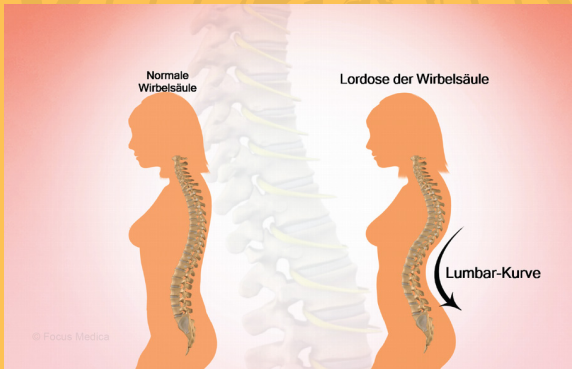
Ich suche noch Probanden für  
meine Studie über Kohabitation.  
Du würdest alle Auswahlkrite-  
rien der Prüfpopulation erfüllen.  
Kann ich auf dich zählen?

7

Ich will dich so nahe bei  
mir haben wie mein  
Implantat.

## FLIRTE UF „MEDTECHISCH“ - ERKLÄRUNGEN

- ① Im Kontext der Medizintechnik bezieht sich ein Audit auf die Überprüfung der Einhaltung der Anforderungen der Europäischen Medizinprodukteverordnung (MDR). Die Ergebnisse des Audits können dazu führen, dass Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität oder Konformität ergriffen werden müssen, um die Konformität des Medizinprodukts aufrechtzuerhalten.
- ② Aka. Du hast schöne Augen.  
Die Iris ist der farbige Teil des Auges, der die Pupille umgibt und deren Größe reguliert. Sie beeinflusst dadurch, wie viel Licht ins Auge fällt und ist somit ein wichtiger Bestandteil des Sehprozesses.
- ③ Tachykardie wird umgangssprachlich als «Herzrasen» bezeichnet.
- ④ Ein Major ist eine Abweichung, die bei einem Audit festgestellt wird.  
Aber Achtung: Ein Major bedeutet, dass die Abweichung oder der Mangel eine erhebliche Auswirkung auf die Sicherheit und Wirksamkeit des Medizinprodukts hat oder haben kann. Wenn ein Major bei einem Audit festgestellt wird, muss der Hersteller des Medizinprodukts unverzüglich Maßnahmen ergreifen, um den Mangel oder die Abweichung zu beseitigen oder zu korrigieren.
- ⑤ Die übermäßige Krümmung der Wirbelsäule nach innen.



- ⑥ Eine Studie über Kohabitation ist eine Untersuchung, die sich mit der Dynamik des Zusammenlebens von Partnern ohne Tauschein beschäftigt (oder fachsprachliche Bezeichnung für Geschlechtsverkehr). Kohabitationsstudien können für verschiedene Zwecke durchgeführt werden, einschließlich der Verbesserung von Beziehungen. Die Auswahlkriterien der Prüfpopulation können beispielsweise bestimmte Altersgruppen, Geschlechter oder andere Kriterien umfassen.
- ⑦ Nach MDR Art. 2 Abs. 5 wird ein „Implantierbares Produkt“ wie folgt definiert:  
„implantierbares Produkt“ bezeichnet ein Produkt, auch wenn es vollständig oder teilweise resorbiert werden soll, das dazu bestimmt ist, durch einen klinischen Eingriff
  - ganz in den menschlichen Körper eingeführt zu werden oder
  - eine Epitheloberfläche oder die Oberfläche des Auges zu ersetzen
 und nach dem Eingriff dort zu verbleiben.

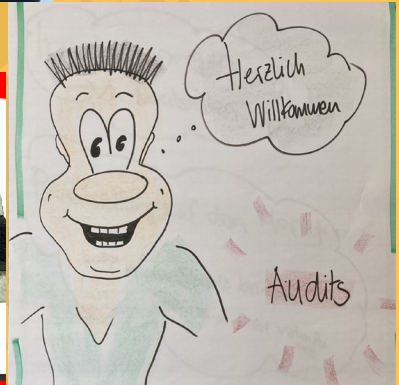


# WEISCH NO?

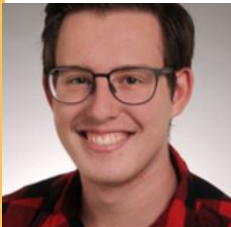
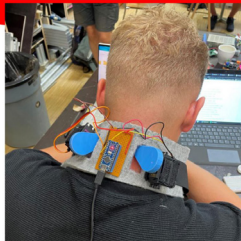


Womer Bakterie Kulture zoge hend und denn alli üsii Laptops go desinfiziere sind

The Neck Romancer



Passend auch für die grössten Stiernacken




# FARBFÖTELI





---

**FRÜHZEITIG VERABSCHIEDET**


MIRJAM  
SIDLER



HAMIDULLAH  
ALI



AARON  
BRÜGGEMANN



SABRINA  
SCHMITZ



MATHIAS  
BESE



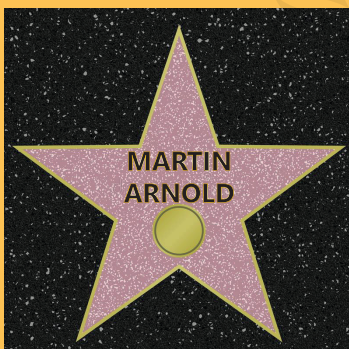
ELIAS  
WERMUTH



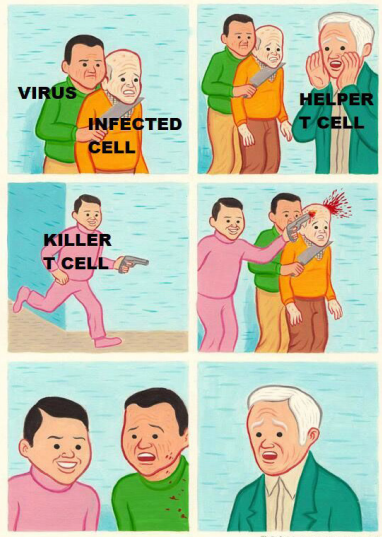
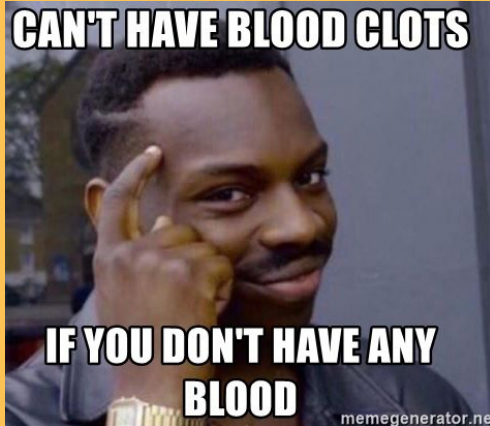
NILUFAR  
MOHAMMADZADEH



# FRÜHZEITIG VERABSCHIEDET



# ES CHA NIE GNUEG MEMES GÄH



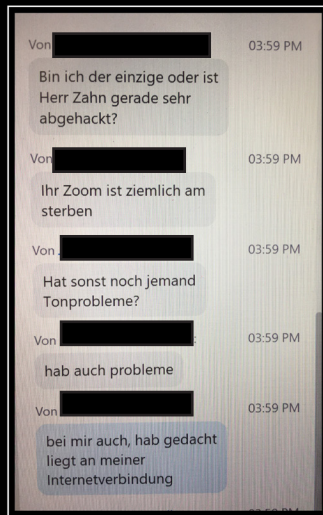
## MEDTECHS



Mir ah de Online Prüfige



Mir vor Ort



ZOOM IS S'BESCHTE TOOL

Wenn s'Internet stabil isch

---

## VERSPRECHER

Schuper schön.

Eine sogenannte Diskriminalität.

Das war vor 50 Ionen Mode.

Wir haben immer wieder Probleme mit den Begriffen Vanidierung und Verifizierung.

töntal lächerlich, oder?

Ob ich daseibein möchte?

Sehr Aufmerksamkeit, sehr gut festgestellt.

Daumen mal Handgelenk.

Dieses Finding, ist dieses schlimm oder nicht fein, eh schlimm?

Eine Prozentlandschaft [...]

Ein Bild sagt mehr als hundert Worte.

Nach was suge ich?

I would like to put a more general topping into this discussion.

Ein Kreuzrissband [...]

## TESTE DEIN MEDTECH WISSEN

1. Wie nennt man ein Gerät, das die Herzaktivität aufzeichnet?
2. Wie heisst die ausgeschriebene Form von DNS?
3. Wie nennt man die grösste Arterie im Körper?
4. Für was schreibt die EN ISO 13485 Anforderungen in der Medizintechnik vor?
5. Was kann an ein Produkt angebracht werden, um die Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten?
6. Für was steht die Abkürzung MDR?
7. Welche Website erleichtert so manchen Studierenden das Verständnis von gewissen Normen?
8. Welcher Notified Body hat die Kennnummer 0123?
9. Welche Behörde sorgt in der Schweiz für das Inverkehrbringen der Medizinprodukte?
10. Welche Behörde sorgt in den USA für die Zulassungen der Medizinprodukte?

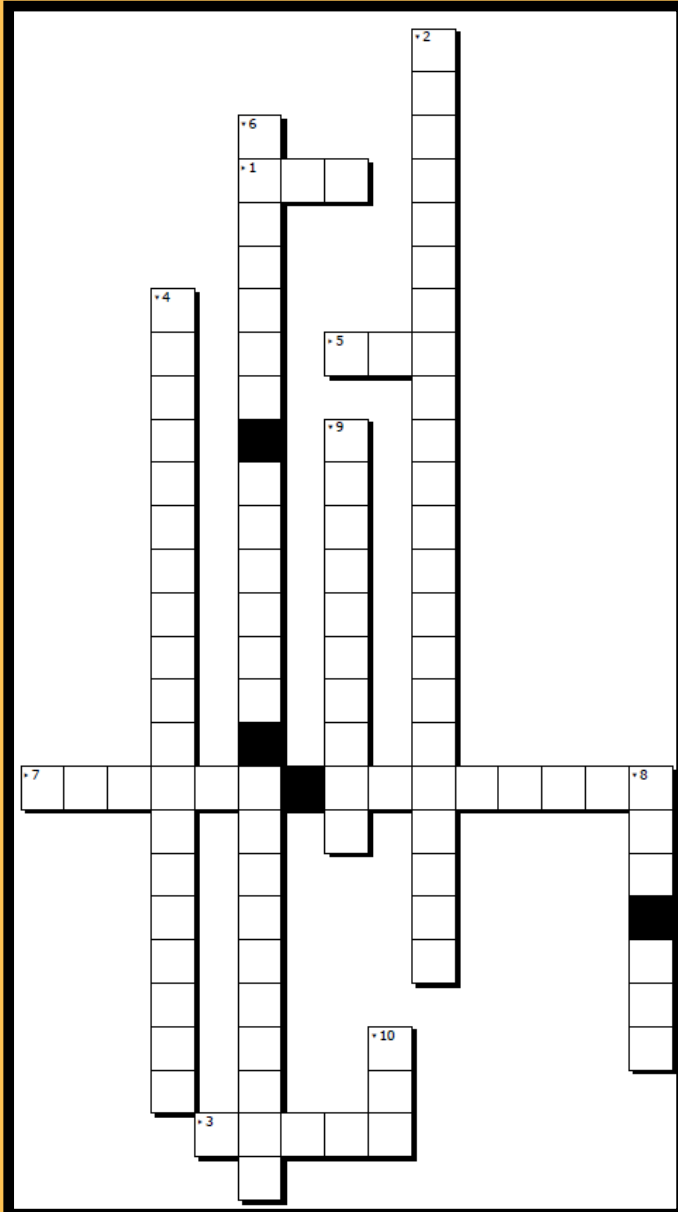
### Regeln:

mit Umlauten: ü,ä,ö

Schwarze Felder zeigen Abstände zwischen Wörtern an



## TESTE DEIN MEDTECH WISSEN





## AUFLÖSUNG „WER HAT‘S GESAGT“

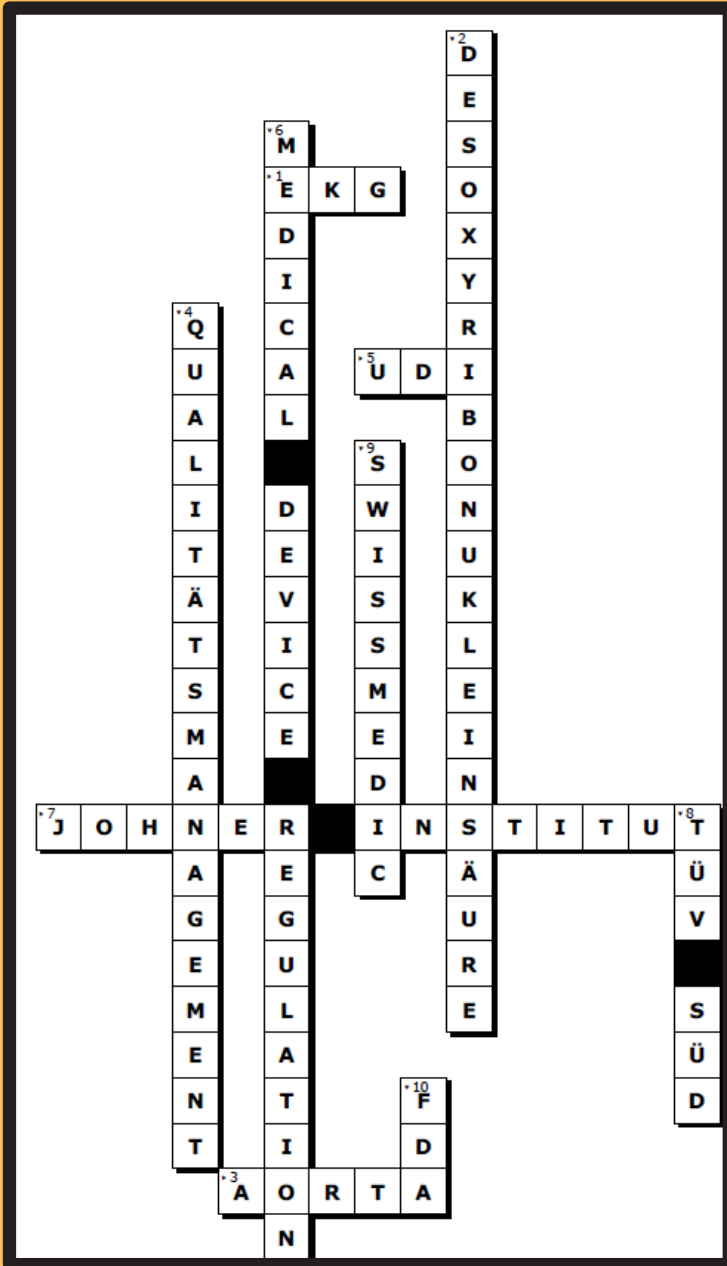
Wer hat‘s gesagt:

- 1) Roger Abächerli
- 2) Adrian Gantenbein (MED PMG Urheberrecht)
- 3) Tobias Zraggen
- 4) Rouven Porz
- 5) Thomas Degen
- 6) Olivier Hochstrasser
- 7) Thomas Degen
- 8) Dario Renggli
- 9) Adrian Gantenbein (MED PMG Urheberrecht)
- 10) Eva Lütschg

Wenn nach de Prüefig diskutiert wird ob d'Frau im Lift 48kg oder 60kg gsi isch und dini Frau 154km/h gwoge hed



# AUFLÖSUNG KREUZWORTRÄTSEL

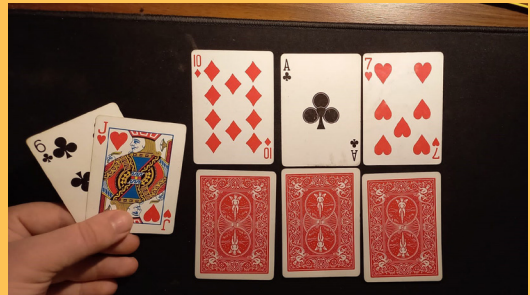


## MEDTECHSPIELI - HUERESÖHNLE

Vorbereitung:

Jeder Spieler bekommt:

- drei verdeckte Karten
- drei offene Karten
- zwei Handkarten



Spielanleitung :

1. Zu Beginn des Spiels werfen alle Spieler ihre 4er in die Mitte und füllen ihr Set wieder auf.
  2. Spieler können ihre Handkarten und offenen Karten austauschen.
  3. Das Spiel beginnt mit dem Spieler links neben demjenigen, der die letzte 4 geworfen hat. Dann geht es im Gegenuhrzeigersinn weiter.
  4. Die Spieler legen nacheinander Karten auf den Stapel in der Mitte. Abgesehen von den Spezialkarten gilt dass die gelegte Karte größer oder gleich der Karte auf dem Stapel sein muss.
- Ziel des Spiels ist es keine Karten mehr zu haben.

Karten:

2 = Reset = kann auf jede Karte gelegt werden und der nächste an der Reihe darf jede Karte legen welche er möchte.

3 = Glasplatte = kann auf jede Karte gelegt werden und wird zur letzten gelegten Karte

7 = Tiefer = der nächste an der Reihe muss eine 7 oder tiefer als 7 legen. Danach geht es normal weiter.

8 = Auslassen = der nächste an der Reihe wird übersprungen (werden mehrere gelegt werden mehrere ausgelassen wobei man sich selber niemals auslassen kann)

9 = Richtungswechsel = werden mehrere gelegt wird mehrmals die Richtung gewechselt

10 = Burzzen = kann auf jede Karte gelegt werden ausser auf die 7. Der Stapel in der Mitte wird aus dem Spiel entfernt und man darf auf den neuen Stapel die ersten Karten legen.

## Spielregeln:

Die verdeckten Karten dürfen nicht angeschaut werden.

Die offenen Karten sehen alle..

Die Handkarten am besten nur der Spieler selbst.

Wenn vier gleiche Karten direkt aufeinanderliegen oder nur durch 3er getrennt sind, wird der gesamte Stapel aus dem Spiel genommen.

Wenn ein Spieler keine passende Karte legen kann, muss er den Stapel in der Mitte nehmen und spielt fortan mit diesen Karten zusätzlich zu seinen Handkarten.

Wenn ein Spieler weniger als 2 Karten in der Hand hat, muss er sofort vom Nachziehstapel ergänzen. Wenn der Nachziehstapel aufgebraucht ist und ein Spieler keine Handkarten mehr hat, kann er die offenen Karten auf dem Tisch spielen. Wenn ein Spieler weder Handkarten noch offenen Karten hat, kann er die verdeckten Karten spielen.

Verdeckte Karten werden einzeln auf den Stapel gelegt. Der Spieler selbst weiß nicht, welche Karte er legt. Wenn die Karte nicht passt, muss der gesamte Stapel auf die Hand genommen werden.





# FARBFÖTELI



## WIR SAGEN DANKE

---

Liebe Leserinnen und Leser,

Wir möchten uns im Namen aller Absolventinnen und Absolventen bei den Dozentinnen und Dozenten bedanken. Ohne Ihre Unterstützung und Expertise hätten wir unseren Meilenstein nicht erreicht. Wir sind gut gerüstet für kommende Herausforderungen und werden Ihre Ratschläge immer in Erinnerung behalten. Unser tiefster Dank gilt Ihnen für Ihre Hilfe bei der Verwirklichung unserer Ziele und dafür, dass Sie uns gezeigt haben, was es bedeutet, hart zu arbeiten und niemals aufzugeben.

Ein besonderer Dank geht auch an die Studiengangsleitung. Sie haben uns nicht nur fachlich herausgefordert und inspiriert, sondern uns auch ermutigt, unsere Grenzen zu überschreiten und unser Potenzial auszuschöpfen. Ihre Leidenschaft und Hingabe für unsere Ausbildung haben uns motiviert, hart zu arbeiten. Ihre Anleitung und Unterstützung waren von unschätzbarem Wert.

Zusätzlich möchten wir uns herzlich dafür bedanken, dass Sie uns bei der Finanzierung des diesjährigen Abschlusshefts unterstützt haben.

Abschließend möchten wir uns bei unseren Mitstudierenden bedanken. Ohne unsere Zusammenarbeit und Unterstützung hätten wir es nicht so weit gebracht. Wir haben zusammen gelernt, gelacht und Freundschaften fürs Leben geschlossen. Wir sind dankbar für eure Unterstützung und wünschen euch allen das Beste für die Zukunft.

Herzliche Grüße,  
MedTech Abschlussklasse 2023

---

**INFORMATION FÜR ZUKÜNFTIGE INGENIEURE IM  
BEREICH MEDIZINTECHNIK**

**Alles isch es Medizinprodukt**



**wenn d Zweckbestimmig richtig  
schribsch**